

Sitterschlaufe Joosrüti:**Sitter km 22.35 – km 22.75, Stadt St. Gallen**

(Siehe auch Planskizze Nr. 06.201.00.12 und Fotos)

Situation Amphibien:	– Waldtümpel bei km 22.9 mit Bergmolch und Grasfrosch, Feuersalamander im Joosrütibach														
Ziel Amphibien:	– Schaffung von Laichstellen im Fluss und in Nebengewässern; Schaffung von wechselfeuchten Lebensräumen – Vergrösserung des temporären Waldtümpels im Wald bei km 22.9														
Weitere Ziele:	– Gewässerdynamik zulassen und fördern: Ufererosion und Auenentwicklung – Gestufte Waldränder fördern														
Massnahmen:	– Ausscheidung eines Streifens von 15 m breite entlang dem bestehenden Ufergehölz: Hochstauden und Förderung eines gestuften Waldrandes, Pufferzone bei allfälliger Ufererosion – Förderung der Erosionsdynamik der Sitter bei km 2.6 – km 2.7 (rechtsufrig) durch Entfernung des abschnittsweise vorhandenen Steinsatzes – Abtrag und Entsorgung des Kugelfanges und des Scheibenstandes (Betreiber / Inhaber Schiessanlage) – Nassbereiche im Wald vergrössern und vertiefen – Auslichtung Auenwald zwischen Hangfuss und Ufer (km 22.7 – 22.9)														
Grob-Kostenschätzung (+/- 30%):	<table> <tr> <td>– Installationen</td> <td>3'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Entfernung Steinsatz</td> <td>3'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Forstliche Massnahmen, Ansaaten</td> <td>8'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Erstellung / Vertiefung Waldweiher</td> <td>4'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Projekt / Bauleitung</td> <td>3'000.-</td> </tr> <tr> <td>– Diverses / Unvorhergesehenes</td> <td>2'000.-</td> </tr> <tr> <td>Grob-Kostenschätzung (ohne Abbruch Schiessanlage und ohne Landerwerb)</td> <td>23'000.-</td> </tr> </table>	– Installationen	3'000.-	– Entfernung Steinsatz	3'000.-	– Forstliche Massnahmen, Ansaaten	8'000.-	– Erstellung / Vertiefung Waldweiher	4'000.-	– Projekt / Bauleitung	3'000.-	– Diverses / Unvorhergesehenes	2'000.-	Grob-Kostenschätzung (ohne Abbruch Schiessanlage und ohne Landerwerb)	23'000.-
– Installationen	3'000.-														
– Entfernung Steinsatz	3'000.-														
– Forstliche Massnahmen, Ansaaten	8'000.-														
– Erstellung / Vertiefung Waldweiher	4'000.-														
– Projekt / Bauleitung	3'000.-														
– Diverses / Unvorhergesehenes	2'000.-														
Grob-Kostenschätzung (ohne Abbruch Schiessanlage und ohne Landerwerb)	23'000.-														
Nutzungen:	– Pumpwerke Zellern 1-3 km 22.6 – km 22.65 (linksufrig): Trinkwassergewinnung für Engelburg – Schiessanlage, stillgelegt (?) – Landwirtschaftliche Nutzung (Wiesland, Fruchtfolgefläche)														
Landbedarf / Grundeigentumsverhältnisse:	– Parz. F0888 (St. Gallen): für Hochstaudengürtel ca. 300 m x 15 m = ca. 0.45 ha; Grundeigentümer: Walter Koch, Gatterstr. 55a, 9010 St. Gallen – Parz. F5411 (St. Gallen), Waldweiher am Hangfuss, Bedarf 2-5 Aren; Grundeigentümer: Mathias Hefti, Joosrüti str. 26, 9010 St. Gallen														
Priorität:	– Mittel														
Bemerkungen:	– Keine Beeinträchtigung der linksufrigen Grundwasserfassungen zu erwarten														



Foto Nr. 16: Sitter km 22.3, Blick aufwärts; schöner Prallhang linksufrig

0620100,070328,0909g.jpg



Foto Nr. 17: Sitterschlaufe Joosrüti mit altem Kugelfang / Scheibenstand

0620100,070328,0910f.jpg



Foto Nr. 18: Sitter km 22.75 Blick flussabwärts: Förderung Erosionsdynamik rechtsufrig

0620100,070328,0916p.jpg

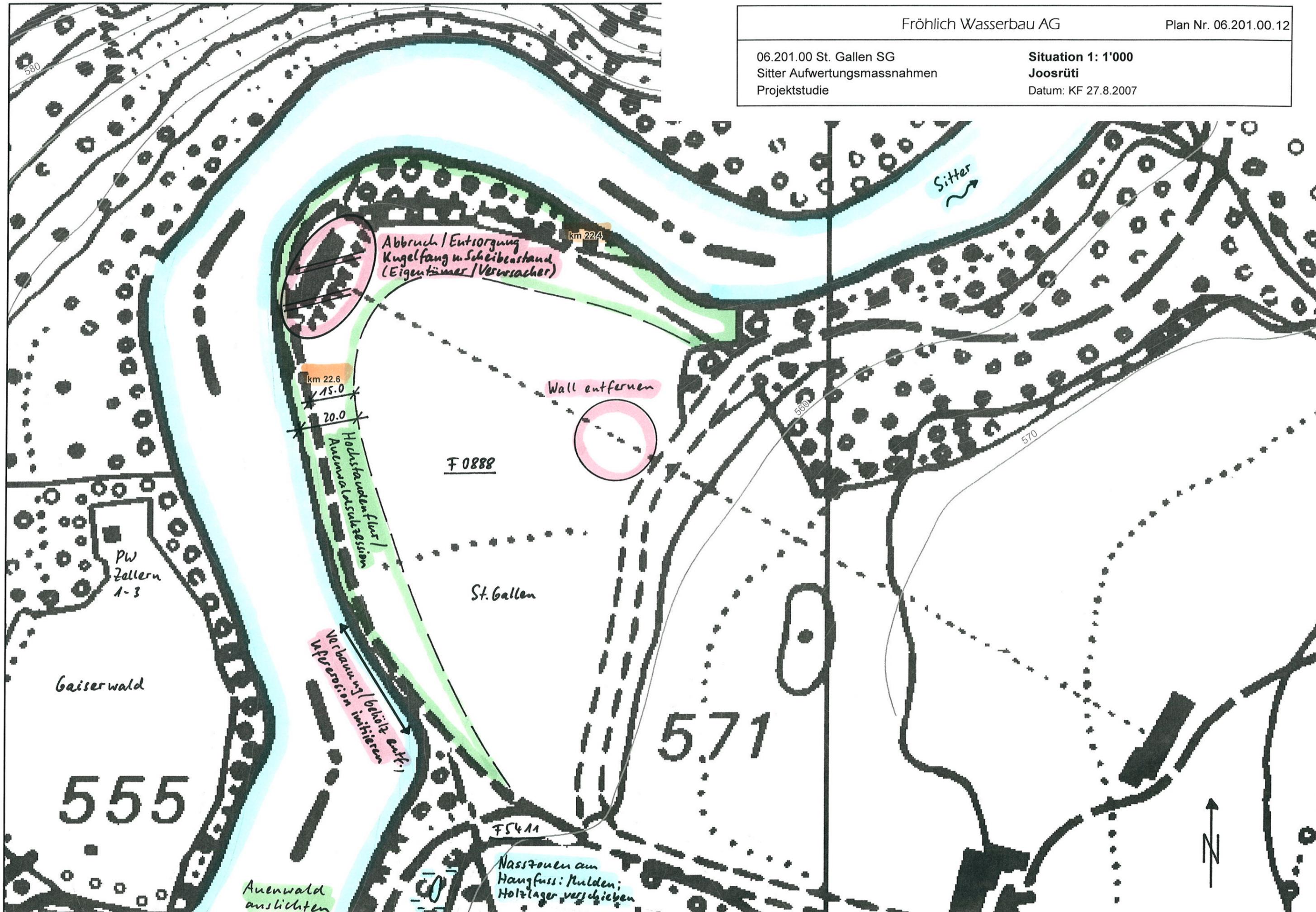


Foto Nr. 19: Vernässte Stellen am Hangfussbereich rechtsufrig, Holzlagerplatz verschieben, Mulden schaffen / vertiefen, Auenwald auslichten

0620100,070328,0918o.jpg

06.201.00 St. Gallen SG
Sitter Aufwertungsmaßnahmen
Projektstudie

Situation 1: 1'000
Joosrüti
Datum: KF 27.8.2007



Abbruch / Entsorgung
Kugelfang u. Scheibenstand
(Eigentümer / Verursacher)

km 22.4

km 22.6
15.0
20.0

Wall entfernen

Hochstandbereich
Auenwaldsubzession

F 0888

St. Gallen

Verbauung / Gehölz entf.

571

F 5411

Nassstellen am
Hangfuss: Mulden;
Holzlager verschieben

Auenwald
ansichten

Gaiserwald

PW
Zellern
1-3

555

Sitter

